

Carola Otterstedt

Tiergestützte Intervention

**Methoden und tiergerechter Einsatz in Therapie,
Pädagogik und Förderung**

88 Fragen & Antworten



Carola Otterstedt

Tiergestützte Intervention

This page intentionally left blank

Carola Otterstedt

Tiergestützte Intervention

**Methoden und tiergerechter Einsatz
in Therapie, Pädagogik und Förderung**

88 Fragen & Antworten

Mit 59 Abbildungen

 **Schattauer**

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Speicherung in elektronischen Systemen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Besonderer Hinweis:

Die Medizin unterliegt einem fortwährenden Entwicklungsprozess, sodass alle Angaben, insbesondere zu diagnostischen und therapeutischen Verfahren, immer nur dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Drucklegung des Buches entsprechen können. Hinsichtlich der angegebenen Empfehlungen zur Therapie und der Auswahl sowie Dosierung von Medikamenten wurde die größtmögliche Sorgfalt beachtet. Gleichwohl werden die Benutzer aufgefordert, die Beipackzettel und Fachinformationen der Hersteller zur Kontrolle heranzuziehen und im Zweifelsfall einen Spezialisten zu konsultieren. Fragliche Unstimmigkeiten sollten bitte im allgemeinen Interesse dem Verlag mitgeteilt werden. Der Benutzer selbst bleibt verantwortlich für jede diagnostische oder therapeutische Applikation, Medikation und Dosierung.

Schattauer

www.schattauer.de

© 2017 by J. G. Cotta'sche Buchhandlung

Nachfolger GmbH, gegr. 1659, Stuttgart

Alle Rechte vorbehalten

Projektleitung: Dr. med. vet. Sandra Schmidt

Umschlagabbildung: Ina Celmer, www.inacelmer.de

Satz: Fotosatz Buck, Zweikirchener Straße 7, 84036 Kumhausen/Hachelstuhl

Datenkonvertierung: Eberl & Koesel Studio, Kempten

Printausgabe: ISBN 978-3-608-43194-0

PDF-E-Book: ISBN 978-3-608-29022-6

Dieses E-Book basiert auf der aktuellen Auflage der Printausgabe.

Es sind die Persönlichkeit, Erfahrung und Professionalität des TGI-Anbieters, die tiergestützt die Klienten fordern & fördern.

Sein Tier bleibt Tier,
wirkt durch sein Sein
und bringt sich dort mit seiner Persönlichkeit ein,
wo es tiergerecht angebracht ist.

Carola Otterstedt

Dr. Carola Otterstedt

Stiftung Bündnis Mensch & Tier

Am Jürgens Holz 24

28355 Bremen

info@carola-otterstedt.de

www.tgi-fachberater.de



Wissenschaftsbasiert, kurzweilig, informativ, witzig, verspielt, tiergestützt. Die Booklets der Bunten Reihe informieren auf unterhaltsame Weise u. a. über die artgemäße Haltung von Heim- und Nutztieren, über die Bedürfnisse und die Sprache der einzelnen Tierarten, wie wir mit ihnen kommunizieren können und wie wir die Tiere tiergerecht in der Tiergestützten Intervention einsetzen können. Die bildreichen Booklets geben Ein-

blick in die tiergestützte Praxis und bieten methodische Anregungen für Schulen. Die Booklets unterstützen die Arbeit der Stiftung Bündnis Mensch & Tier und den präventiven Tierschutz. Bezug über www.carola-otterstedt.de/shop



Mit jedem gekauften Buch unterstützen Sie die Förderung der Mensch-Tier-Beziehung und die Tiergestützte Intervention.

www.buendnis-mensch-und-tier.de

Vorwort

Liebe Leser¹,

ich möchte Sie ganz herzlich einladen, sich gemeinsam mit mir für eine gute Mensch-Tier-Beziehung² im Rahmen der Tiergestützten Intervention zu engagieren. Zu Recht werden Sie mich jetzt vielleicht fragen: Was heißt denn in diesem Zusammenhang *gut*?

Seit Beginn der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts habe ich das große Glück, die Entwicklung der Tiergestützten Arbeit im deutschsprachigen Raum in der Praxis, als Autorin und Referentin miterleben zu dürfen. Es macht Freude zu sehen, wie rasch sich Praxis- aber auch Weiterbildungsangebote entwickelt haben. Viele TGI-Anbieter arbeiten mit einer überzeugenden Professionalität und Qualität. Manche Anbieter sind aber auch überraschend unsicher und fehlinformiert bezüglich Tierhaltung, Grundlagen und Methoden der Tiergestützten Intervention. So zeigen einige Angebote deutliche Mängel in Bezug auf tiergerechte Bedürfnisse im Rahmen der Tiergestützten Intervention.

Mit diesem Buch möchte ich all jene Leser ansprechen, die sich über die Grundlagen der Tiergestützten Intervention (TGI), der artgemäßen Tierhaltung und des tiergerechten Einsatzes im Rahmen der Tiergestützten Intervention informieren möchten.

88 sachbezogene Fragen & Antworten bieten in diesem Buch eine schnelle Orientierung für Menschen, die sich für Tiergestützte Arbeit interessieren: u.a. Klienten von therapeutischen Einrich-

1 Um der besseren Lesbarkeit willen, werden die personenhinweisenden Bezeichnungen in diesem Buch so verwendet, dass sie beide Geschlechter einbeziehen.

2 Im Rahmen der Tiergestützten Intervention werden v.a. heimische Heim- und Nutztiere eingesetzt, die artgemäß gehalten werden können.

tungen, von pädagogischen und sozialen Projekten, Besucher von Begegnungshöfen, praktische Tierärzte, Mitarbeiter von Veterinärämtern und sozialen Einrichtungen, Fachleute in pädagogischen, therapeutischen und sozialen Berufsfeldern, Wissenschaftler, aber auch Vertreter der Medien.

Mit Hilfe dieses Buches erhalten Sie eine erste Hilfe an die Hand, die Qualität eines TGI-Angebotes einzuschätzen. Die sachbezogenen Fragen und Antworten bieten darüber hinaus eine Grundlage, Inhalte von Weiterbildungsangeboten zu reflektieren und ihren Teilnehmern eine zuverlässige fachliche Orientierung an die Hand zu geben.

Dieses Buch kann auf Grund seines bewusst gering gehaltenen Umfangs nicht alle Details erörtern, verweist jedoch immer auf Quellen und weiterführende Literatur. Für ein vertieftes Studium wird am Ende des Buches eine Vielzahl von fachlich interessanten Publikationen empfohlen.

Die sachlichen Antworten auf die 88 Fragen haben nicht den Anspruch auf eine abschließende Erörterung, vielmehr laden sie ein, in Fachkreisen weiter diskutiert zu werden. Es geht mir bewusst nicht um eine Beurteilung von bisherigen Inhalten und Angeboten im Bereich der TGI, vielmehr um einen Impuls zugunsten von zukunftsorientierten, gangbaren und qualitätsvollen Wegen für die Weiterentwicklung der Tiergestützten Intervention: einem Tätigkeits- und Wirkungsbereich, mit dem hohe Erwartungen verbunden sind.

Viele TGI-Anbieter und -Weiterbildungsinstitute arbeiten bereits heute qualitativ auf einem hohen Niveau und sehr professionell. Ich möchte mich bei jenen Kollegen bedanken, die meiner Einladung nachgekommen sind und mit ihren Zitaten die Ausführungen in diesem Buch auf eine ganz persönliche Weise illustriert haben. Sie geben Zeugnis für die Vielfalt des Engagements seit den 90er Jahren im deutschsprachigen Sprachraum und sind Aufruf an

junge Kollegen, sich ebenfalls für die Qualität der TGI im Rahmen von Tagungen und Verbandsarbeit, aber auch als Referenten zu engagieren.

Mein besonderer Dank gilt auch jenen Kollegen, die mir beim Lesen des Manuskripts wertvolle Tipps gegeben haben: u.a. Cornelia Drees, Dr. Ilona Gunsser, Dr. Claudia Laurien-Kehnen, Dr. Viktoria Roloff, Brigitte Schneider, Barbara Schaerer und Daan Vermeulen.

Wenn wir das Wohl der Tiere im Blick haben,
so auch deshalb, weil das Tier, nur zum Wohl
des Menschen wirken kann,
wenn es seiner Art gemäß gehalten
und seinen Bedürfnissen gerecht eingesetzt wird.

Tiere besitzen Würde. Vor dem Hintergrund dieser Erkenntnis kann die Qualität der TGI sich nur an dem Wohl der Tiere, der artgemäßen Tierhaltung und dem tiergerechten Einsatz von Tieren orientieren. Ich möchte dieses Buch daher auch all jenen Tieren widmen, die im Rahmen der Tiergestützten Intervention arbeiten. Ohne sie könnten wir keine tiergestützte Begleitung anbieten. Die Tiere sind uns wertvolle Arbeitskollegen und so sehe ich die Inhalte dieses Buches auch als dringend benötigte Arbeitsschutzmaßnahmen für Tiere in der Tiergestützten Intervention, zu deren Umsetzung wir uns Werte schätzend und erhaltend verpflichten.

This page intentionally left blank

Inhalt

1	Von Anfang an	1
1.	Seit wann gibt es tiergestützte Einsätze im deutschsprachigen Raum?	1
2.	Wie unterscheidet sich die Begegnungsqualität zwischen traditionellen Streichelgehegen, Schulbauernhöfen und den Angeboten der Begegnungshöfe und der TGI?	1
3.	Welchen Einfluss hatte die TGI-Arbeit auf das neue Bild vom Tier?	3
2	Fachtermini der Tiergestützten Intervention	7
4.	Was versteht man unter dem Begriff <i>Tiergestützte Intervention</i> ?	7
5.	Was versteht man unter dem Begriff <i>Tiergestützte Therapie</i> ?	7
6.	Was versteht man unter dem Begriff <i>Tiergestützte Pädagogik</i> ?	9
7.	Was versteht man unter dem Begriff <i>Tiergestützte Förderung</i> ?	11
8.	Was versteht man unter dem Begriff <i>Tiergestützte Aktivität</i> ?	12
9.	Wie unterscheidet sich der Begriff <i>Tierbesuchsdienst</i> im Vergleich zu den Begriffen der TGI?	13
3	Zielgruppen und Einsatzbereiche der TGI	14
10.	Welche TGI-Einsatzbereiche für die Zielgruppe „ <i>Kinder und Jugendliche</i> “ sind bekannt?	14
11.	Welche TGI-Einsatzbereiche zur Förderung von Erwachsenen sind bekannt?	15

12. Welche TGI-Einsatzbereiche zur Begleitung von Senioren sind bekannt? 17
13. Welche TGI-Einsatzbereiche sind unabhängig von Zielgruppen insbesondere im Gesundheitsbereich bekannt? 18
- 4 Förder- und Wirkungsbereiche der TGI 21**
14. Wie können Effekte der TGI heute schon gut nachgewiesen werden? 21
15. Wie können Ressourcen idealerweise durch die TGI gefördert werden? 22
16. In welchen Förderbereichen können Tiere methodisch eingesetzt wirkungsvoll sein? 22
17. Welche konkreten Beispiele aus der Praxis der Tiergestützten Förderung gibt es für die einzelnen oben genannten Förderbereiche? 24
18. Welche Wirkungsbereiche können durch die TGI gefördert werden? 26
19. Welche Effekte können nach Förderung der physischen Fähigkeiten auftreten? 26
20. Welche Effekte können nach Förderung der psychischen Fähigkeiten auftreten? 27
21. Welche Effekte können nach Förderung der mentalen Fähigkeiten auftreten? 29
22. Welche Effekte können nach Förderung der sozial-kommunikativen Fähigkeiten auftreten? 29
23. Durch welche Arbeitsweise kann in der TGI ein nachhaltiger Effekt erzielt werden? 29

5	Zum Grundverständnis der TGI-Praxis	31
24.	Mit welchem Bild vom Menschen und vom Tier gehen wir in die praktische TGI-Arbeit?	31
25.	Welche Rolle spielt das Wohl des Tieres in der qualifizierten TGI-Praxis?	31
6	Qualitätsmerkmale einer professionellen TGI	32
26.	Warum sind Qualitätsmerkmale so wichtig für die TGI-Arbeit?	32
27.	An welchen 15 Qualitätsmerkmalen kann sich der TGI-Anbieter orientieren?	35
28.	Welche Intention besitzt das Positionspapier <i>Haltung und Einsatz von Tieren in der Tiergestützten Intervention</i> ?	37
29.	Mit Hilfe welcher 5 Qualitätsmerkmale kann sich ein TGI-Anbieter präventiv am besten schützen, um möglichen Vorwürfen bzgl. Zoonosen, Unfallgefährdung oder unsachgemäßer Haltung des Tieres professionell begegnen zu können?	38
30.	Welche Funktionen haben Kennzeichnung und Dokumentation von Tieren?	38
31.	Welche Inhalte sollte eine Tierbestandsdokumentation aufweisen?	40
32.	Welche Funktion besitzt ein Konzept zur TGI-Arbeit?	41
33.	Welche Inhalte sollte ein Konzept aufweisen?	41
34.	Welche Inhalte sollte ein Hygieneplan berücksichtigen?	42
35.	Welche praktischen Handlungen gibt es, um Unfälle in der TGI-Arbeit zu vermeiden und wie ist zu handeln, wenn es zu einem Unfall gekommen ist?	43
36.	Wie kann man seine eigenen Ressourcen achten und mehr Sicherheit erlangen?	44

7 Grundlagen zur Tiergestützten Intervention	46
37. Welche Talente des TGI-Anbieters sind förderlich in Bezug auf seine eigene Person?	46
38. Welche Talente des TGI-Anbieters sind förderlich in Bezug auf Klienten?	46
39. Welche Talente des TGI-Anbieters sind förderlich in Bezug auf das Tier?	48
40. Welche beruflichen Voraussetzungen sollte der TGI-Anbieter mitbringen?	49
41. Wie kann der TGI-Anbieter seinen Qualitätsstandard halten?	49
42. Welche Voraussetzungen werden an den Interessenten gestellt, der eine Weiterbildung zur TGI-Fachkraft beginnen möchte?	49
43. Welchen Nutzen haben TGI-Weiterbildungskurse?	50
44. Welche Bausteine sollten in einer guten TGI-Weiterbildung erkennbar sein?	50
45. Welche Bedeutung hat die Hypothese der Biophilie in Bezug auf die TGI?	51
46. Welche Bedeutung hat das Modell der Salutogenese in Bezug auf die TGI?	53
47. Was versteht man unter Ich-Du-Beziehung und welche Bedeutung hat sie für die TGI?	54
48. Wie ist die korrekte Fachbezeichnung für das Tier, das in der TGI eingesetzt wird?	54
49. Welche tierschutzrelevanten Effekte werden in der TGI-Triangel dargestellt?	55

50. Welche zwei Interaktionsebenen entstehen aus der Sicht des TGI-Anbieters in der Begegnung zwischen dem Tier und dem Klienten?	56
51. Wie kann die TGI-Triangel am Beispiel eines praktischen TGI-Einsatzes mit einem Hund dargestellt werden?	57
52. Welche Bedeutung hat die TGI-Triangel für die Qualitätssicherheit der TGI-Praxis?	59
8 Kriterien zur Wahl des Tieres	61
53. Welche Tierarten sind besonders gut im Rahmen der TGI einsetzbar?	61
54. Wie trifft man die richtige Tierwahl?	62
55. Welche Kriterien sind hilfreich bei der Wahl des Tieres für die TGI-Arbeit?	64
56. Was sind die 6 Tops der TGI-Tierwahl?	64
57. Welche heimischen Heim- und Nutztiere werden heute im deutschsprachigen Raum überwiegend eingesetzt?	65
58. Welche Tierarten benötigen in der TGI-Arbeit mit Klienten aus dem islamischen Kulturkreis einer sensiblen kulturellen Vorbereitung und biographischen Begleitung?	66
59. In welchen Sozialstrukturen leben die eingesetzten Tiere idealerweise?	66
9 Grundlagen zur Tierhaltung	67
60. Welchen Stellenwert besitzt die Tierhaltung im Rahmen der TGI-Praxis?	67
61. Welche finanziellen Voraussetzungen muss der TGI-Anbieter bzgl. der Tierhaltung leisten?	69
62. Welche Themen könnten zur Prüfung der artspezifischen Sachkunde gefragt werden?	69